

Kommission für Kirchliche Unterweisung (KKU) – SELK

Entwurf eines Memorierkanons (2021)

Höre, Israel, der HERR ist unser Gott, der HERR ist einer. Und du sollst den HERRN, deinen Gott, lieb haben von ganzem Herzen, von ganzer Seele und mit all deiner Kraft. Und diese Worte, die ich dir heute gebiete, sollst du zu Herzen nehmen und sollst sie deinen Kindern einschärfen und davon reden, wenn du in deinem Hause sitzt oder unterwegs bist, wenn du dich niederlegst oder aufstehst. (5. Mose 6, 4-7)

Lasst das Wort Christi reichlich unter euch wohnen: Lehrt und ermahnt einander in aller Weisheit; mit Psalmen, Lobgesängen und geistlichen Liedern singt Gott dankbar in euren Herzen. (Kol 3,16)

Das Auswendigwissen von Grundtexten des christlichen Glaubens hat eine bleibende Bedeutung sowohl für das persönliche Leben im Glauben, als auch für das gemeinsame Feiern des Gottesdienstes. Die christliche Gemeinde sollte deshalb grundsätzlich generationsübergreifend miteinander am Auswendiglernen festhalten – so fremd es den Konfirmandinnen und Konfirmanden (KuK) aus ihrem schulischen Kontext heraus auch heute sein mag. Dazu will der hier vorgelegte, aktualisierte Memorierkanon ermutigen und helfen.

Wenn irgend möglich, sollten die Grundtexte *Glaubensbekenntnis* und *Vaterunser* von allen KuK gelernt werden. Darüber hinaus ist es wünschenswert, dass die KuK die *Gebote* sowie die zugrundeliegenden *Bibelworte für die Sakramente* kennen sowie *Tisch-/Morgen- und Abendgebete* und *Hilfen zur Orientierung im Gottesdienst* (Inhalte der Liturgie wie Kyrie, Halleluja u.a.), im *Kirchenjahr* und in der *Bibel* (Aufbau der Bibel).

Neben diesem Grundbestand sind als erste Erweiterungsmöglichkeiten einzelne Texte aus dem **Kleinen Katechismus Luthers** sowie aus dem **Gottesdienst** bzw. weitere **Bibelworte** von Bedeutung.

Das Auswendiglernen von **Liedern** ist eine weitere Erweiterungsmöglichkeit. Es ist jedoch weniger bedeutend als das *praktizierte Singen* im KU überhaupt – bei allen Schwierigkeiten, die das Singen mit Jugendlichen generell heute mit sich bringt. Hier ist es sinnvoll, thematisch passende Lieder zu wählen, außerdem solche, die im gottesdienstlichen Zusammenhang eine Bedeutung haben oder als Gebete formuliert sind. Daneben können auch regional bedeutende Lieder ins Blickfeld rücken und gerne auch neuere Lieder aus den Jugendliederbüchern (CoSi). *Singen sollte in jedem Fall Freude machen!*

Die aufgezeigten Erweiterungsmöglichkeiten sind dabei als variabel zu verstehen; es können sicher je nach KuK bzw. Gruppe auch deutlich mehr Texte memoriert werden. Menge und Auswahl der zu memorierenden Texte kann ggf. auch innerhalb der Gruppe sehr unterschiedlich sein.

Wichtiger als ein bis ins Letzte ausgearbeiteter und alle Einzelheiten festlegender Memorierkanon bleibt jedoch – unserer Überzeugung nach – das Einfühlungsvermögen des/der Unterrichtenden sowie dessen/deren stets neues Bemühen darum, jede KuK-Gruppe so gut wie irgend möglich zu begleiten, sie in ein Leben im Glauben einzuführen und den KuK mitzugeben, was hilfreich ist für den Weg mit Gott.

Übersicht über die Memoriertexte

Hauptstück	Grundstandard	Erweiterungsmöglichkeiten: Kl. Katechismus - Bibel - Lieder
I Gebote	1.-10. Gebot ohne Erklärung	<u>1. Gebot</u> mit Erklärung jede/r KuK ein weiteres Gebot mit Erklärung 5. Mose 6, 4-7 <i>Wohl denen, die da wandeln</i>
II Glaube	Apostolisches Glaubensbekenntnis	<u>Erklärung 1. und 2. Artikel</u> Joh 3,16 <i>Nun bitten wir den Heiligen Geist</i>
III Vaterunser	Vaterunser (ohne Erklärung)	<u>Erklärung Anrede und 1. Bitte</u> Mt 7,7f. <i>Nun danket alle Gott</i>
IV Taufe	Taufbefehl: Mt 28,18-20	<u>1. Frage und 2. Frage</u> Mk 16,16 <i>Ich bin getauft auf deinen Namen</i>
V Abendmahl	Einsetzungsworte	<u>1. Frage und 2. Frage</u> 1. Kor 11,26 und Joh 15,5 <i>Singt nun fröhlich ein neues Lied</i>
Beichte	Joh 20,22f.	<u>Frage „Was ist die Beichte?“</u> Psalm 51,12+13 und Psalm 103,1-4.8.13 <i>Lobe den Herren</i>
Gebet	Psalm 23 ein Tischgebet ein Abendgebet	Psalm 139,23f. <i>Gott des Himmels und der Erden (V.5)</i> <i>Der Mond ist aufgegangen</i> <i>Verleih uns Frieden</i>
Gottesdienst und Kirchenjahr	Gottesdienstliche Texte/Gesänge (Antwortteile der Gemeinde): Rüstgebet, Kyrie und Gloria (= Allein Gott in der Höh...), Halleluja, (Sanctus und Agnus Dei)	Aufbau des Gottesdienstes Aufbau des Kirchenjahres <i>Macht hoch die Tür</i> <i>Ich steh an deiner Krippen hier</i> <i>Christ ist erstanden</i>
Bibel	Gliederung/Einteilung der Bibel	Evangelien / Paulusbriefe

Zum Hintergrund: Mit „Memorierkanon“ ist eine Aufstellung derjenigen Inhalte gemeint, die im Konfirmanden-Unterricht (KU) auswendig gelernt werden sollen. Die bisher gültige Aufstellung ist vor fast 40 Jahren von der Katechetischen Kommission erarbeitet und von der Kirchensynode der SELK 1983 angenommen worden. Sie gibt ein sehr umfangreiches Lernpensum vor.

In der Zwischenzeit hat die Kommission für Kirchliche Unterweisung (KKU) eine Reihe von Vorbereitungshilfen für den KU herausgegeben, die z.T. ebenfalls Vorschläge für das Memorieren enthalten. Sie sind 2008 von der KKU in einen überarbeiteten Entwurf des Memorierkanons eingearbeitet worden. Dieser 2008er-Entwurf hat den Memorierkanon von 1983 berücksichtigt, Vorschläge aus den neuen Vorbereitungshilfen aufgenommen, die Lernsituation der Konfirmandinnen und Konfirmanden (KuK) mit bedacht und enthielt wesentliche Inhalte der Lehre.

Allerdings waren auch diese Vorschläge noch recht umfangreich und entsprechen in vielen Fällen nicht mehr der Lernsituation heutiger KuK, da auch im schulischen Unterricht so gut wie keine Texte mehr auswendig gelernt werden und es dort ohnehin im Wesentlichen um Kompetenzerwerb geht, der an verschiedenen Unterrichtsinhalten geschehen kann und sich je nach KuK differenziert vollzieht. Die Bedeutung auswendig gelernter Unterrichtsinhalte ist daher für heutige KuK schwer nachzuvollziehen und für sie nicht dringlich. Schön wäre es, wenn es im KU gelänge, die Sinnhaftigkeit des Auswendiglernens deutlich werden zu lassen, sogar die KuK im besten Falle dafür zu begeistern, was sicher leichter gelingt, wenn der Umfang geringer ist.

Zugleich ist die Situation in den einzelnen Gemeinden, in den jeweiligen KU-Gruppen und von Konfirmand(in) zu Konfirmand(in) sehr unterschiedlich und stellt sich in heutiger Zeit noch vielfältiger dar. Deshalb schlagen wir hiermit einen (im Vergleich zu früher stark gekürzten) Grundstandard an Katechismus-Texten, Bibelworten und Liedern vor und stellen diesem mögliche Erweiterungen zur Seite, die je nach Situation genutzt werden können.

Vorlage: Soltau, 9.3.2021 - für die KKU: gez. Helge Dittmer / Andrea Schlichting-Ackermann / Marc Struckmann

Beschluss: 14. Allgemeiner Pfarrkonvent der SELK, 2022, mit Annahme des Antrages 240.02 – mit diesem Beschluss gültig